

# Indien: Tumult im Parlament

Neu-Delhi. Indiens Premierminister Manmohan Singh ist im Parlament in Neu-Delhi wegen des Streits um einen neuen Bundesstaat niedergeschrien worden. Kein einziges Wort war zu verstehen, als Singh am Donnerstag im Oberhaus zu dem Thema Stellung bezog. Telangana im Süden des Landes soll durch eine Abspaltung von Andhra Pradesh entstehen und der 29. Bundesstaat werden. Abgeordnete der betroffenen Region sorgen sich darum, daß die finanzkräftige »IT-Hauptstadt« Hyderabad in dem neuen Staat liegen wird und aus ihrem Einflußbereich verschwindet. Parlamentarier hielten den ganzen Tag lang Protestplakate in die Höhe. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215643.indien-tumult-im-parlament.html>